

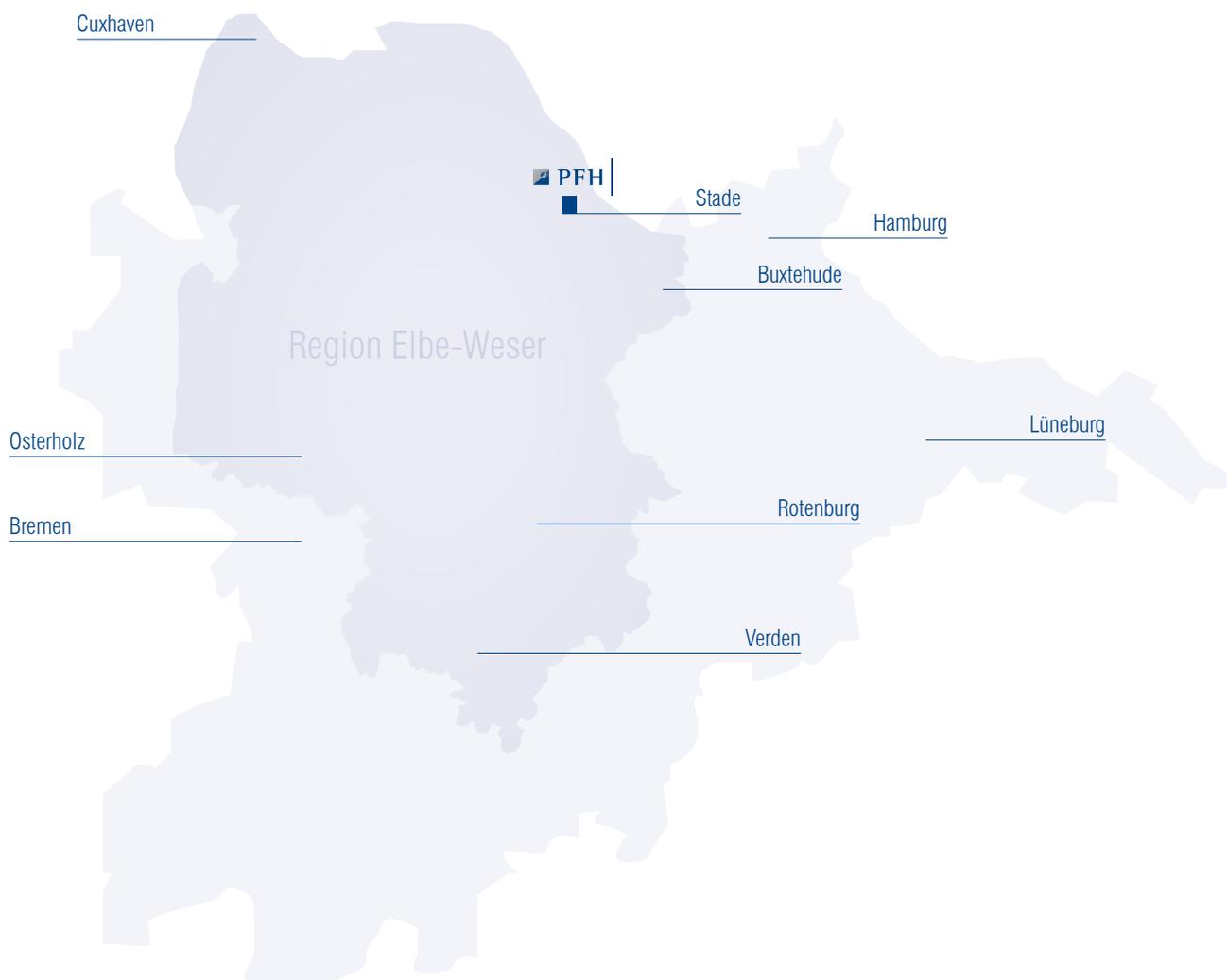


PraxisStudieren

Kompetenz für die Region Elbe-Weser
mit dem praxisintegrierten Studiengang General Management







Inhalt

Die Herausforderung – unsere Lösung	4
Organisation des Studiums	6
Ablauf des Studiums	7
Finanzierungsmodelle	8
Meinungen	9
PFH: Kompetenz für die Region	10
Kurzportrait der PFH	11

Die Lösung für Nachwuchskräfte: Praxisintegrierter Studiengang General Management

Unternehmen

Herausforderung aus Unternehmenssicht

Demographische Entwicklung mit rückläufigen Geburtenzahlen ▶ War for Talents

Abwanderung junger Talente in nahe gelegene Metropolregionen ▶ Brain drain in der ländlichen Region Stade

Keine Rückkehr Hochqualifizierter ▶ Fachkräftemangel

Keine Andockmöglichkeit an eine akademische wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung

Abiturient

Herausforderung aus Abiturientensicht

Kein BWL-Studienangebot in der Region

Entscheidung: Berufliche Ausbildung in Stade und Umgebung oder Abwandern zum Studieren

Die Lösung – PraxisStudieren Studiengang General Management

Talentmanagement für die Region mit dem praxisintegrierten Studiengang General Management.
Hochschulpartner: PFH Hansecampus Stade.

Theoriephasen an der PFH, ca. 86 Wochen

Betriebswirtschaftslehre: generalistische Inhalte für vielfältige Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen

Breite Auswahl an Schwerpunkten für verschiedene Branchen und Funktionen

Soft-Skills-Seminare, 2 Fremdsprachen

Praxisphasen im Unternehmen, ca. 70 Wochen

Projektmitarbeit

Spezialisierung nach Unternehmensbedarf

Bachelor-Thesis zu unternehmensspezifischen Fragestellungen

Vorteile für Unternehmen

Bedarfsorientierte Ausbildung von Nachwuchskräften

Frühzeitige Bindung von Nachwuchskräften

Optimale Verzahnung theoretischer und praktischer Inhalte

Eine Ausbildung – doppelte Qualifikation

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber

Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens

Flexibles finanzielles Engagement

Vorteile für Abiturienten

Hochschulstudium mit wissenschaftlich-systematischem Know-how

Praxisnähe mit sofortiger Anwendbarkeit des Erlernten

Individuelle Betreuung

Planungssicherheit für die Zukunft

Ganz oder teilweise Übernahme der Studiengebühren und eventuelle Praxisvergütung durch Unternehmenspartner





Studium kompakt

Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

ECTS 210

Dauer 6 Semester

Starttermin 1. Oktober

Zugangsvoraussetzung Allgemeine Hochschulreife; Fachhochschulreife; Ausnahmen regelt das Niedersächsische Hochschulgesetz

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräch

Studienort Stade

Studiengebühren 700,- Euro/Monat

Immatrikulationsgebühr 420,- Euro

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung

PFH Private Hochschule Göttingen Hanse-campus Stade, Airbus-Str. 6, 21684 Stade

Bewerbungen sind bereits vor Erhalt des Abiturzeugnisses möglich.

Organisation des Studiums

Der praxisintegrierte Studiengang General Management setzt sich aus folgenden didaktischen Elementen zusammen:

Organisation General Management

Vorlesungen
& Seminare
in kleinen
Gruppen

Individuelle
Betreuung
& intensives
Coaching

Projekte
mit hohem
Praxisbezug

Praxisphasen
bei Unternehmen

Exkursionen
In-/Ausland

Dieser generalistisch angelegte Studiengang deckt das breite Spektrum der klassischen Betriebswirtschaftslehre ab. Dabei vermittelt er fundierte Theoriegrundlagen und praxisrelevante Inhalte für eine spätere Berufstätigkeit in Unternehmen oder Organisationen. Die Studierenden lernen Unternehmensprozesse zu analysieren, optimal zu gestalten, auf ihre Wirtschaftlichkeit hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern. Wirtschaftliche Situationen und Entwicklungen müssen sie dabei erkennen und mit Hilfe von quantitativen und qualitativen Methoden bewerten. Neben den klassischen Bereichen Beschaffung, Produktion, Absatz und Rechnungswesen ergänzen die Querschnittsfunktionen Controlling, Marketing, Organisation und Logistik sowie die Schwerpunkte Unternehmensführung, Steuern und Personalwesen die Lehrinhalte. Die Studierenden können zwischen den folgenden praxisnahen branchen- oder funktionsorientierten Studieninhalten wählen: Entrepreneurship, Industrielles Management, International Accounting/Controlling, Internationales Marketing, Tourism & Travel Management und Vertriebsmanagement. Zusätzlich können die Studierenden bei übergreifenden Soft-Skills-Seminaren, im Rahmen sozialen Engagements und mit Fremdsprachenkursen ihre persönlichen Fähigkeiten weiterentwickeln. Außerdem bereiten die Praxisphasen in Unternehmen sowie eine insgesamt hohe Projektorientierung die Studierenden intensiv auf die spätere Arbeitsrealität vor.

Modul 1: Analytische Methoden	Modul 3: Grundlagen des Rechnungswesens	01
Modul 2: Grundlagen BWL	Modul 4: Language and Soft Skills I	

10 Wochen Praxisphase im Unternehmen

Modul 5: Rechtliche Grundlagen und Bewertung	Modul 7: Primäre Unternehmensaktivitäten: Produktion, Marketing, Vertrieb	02
Modul 6: International Business Analysis	Modul 8: Language und Soft Skills II	

12 Wochen Praxisphase im Unternehmen (Modul 9)

Modul 10: Übergreifende Unternehmensaktivitäten	Modul 12: Fallstudien/Planspiele	03
Modul 11: International Business Environment I	Modul 13: Language and Soft Skills III	

10 Wochen Praxisphase im Unternehmen (Modul 14)

Modul 15: Internal and External Accounting	Modul 17: Language and Soft Skills IV	04
Modul 16: International Business Environment II		

12 Wochen Praxisphase im Unternehmen (Modul 18)

Modul 19: Unternehmensführung	Modul 20: Wahlmodul Vertiefungsfach BWL Der Studierende wählt je eine branchen- und funktionsorientierte Vertiefung aus und schreibt in einer Vertiefung eine semesterbegleitende Hausarbeit.	05									
	<table border="0"> <tr> <td>Branchenorientierung</td> <td>Funktionsorientierung</td> </tr> <tr> <td>Entrepreneurship</td> <td>International Accounting/Controlling</td> </tr> <tr> <td>Food- and Agribusiness-Management</td> <td>Internationales Marketing</td> </tr> <tr> <td>Industrielles Management</td> <td>Vertriebsmanagement</td> </tr> <tr> <td>Tourism and Travel Management</td> <td></td> </tr> </table>		Branchenorientierung	Funktionsorientierung	Entrepreneurship	International Accounting/Controlling	Food- and Agribusiness-Management	Internationales Marketing	Industrielles Management	Vertriebsmanagement	Tourism and Travel Management
Branchenorientierung	Funktionsorientierung										
Entrepreneurship	International Accounting/Controlling										
Food- and Agribusiness-Management	Internationales Marketing										
Industrielles Management	Vertriebsmanagement										
Tourism and Travel Management											
Modul 21: Language and Soft Skills V	Modul 22: Wahlmodul praktische oder wissenschaftliche Vertiefung										

10 Wochen Praxisphase im Unternehmen

Modul 23: 16 Wochen Praxisphase im Unternehmen	Modul 24: Bachelor-Thesis	06
---	----------------------------------	----

16 Wochen Praxisphase im Unternehmen (Modul 23)



Studienmodell mit Zukunft: Flexibles Engagement von Unternehmen

Unternehmen der Region, die im Rahmen des praxisintegrierten Studienganges mit der PFH kooperieren, haben mehrere Möglichkeiten des Engagements. Diese richten sich nach den betrieblichen Erfordernissen, dem Nachwuchsbedarf und den finanziellen Möglichkeiten:

Vollstipendium plus Anstellung

Dabei übernimmt das Unternehmen alle Studiengebühren und zahlt zusätzlich eine Praxisvergütung an seinen Stipendiaten. Der Stipendiat ist Angestellter des Unternehmens und vertraglich an dieses gebunden.

Vollstipendium ohne Anstellung

Hier übernimmt das Unternehmen ebenfalls alle Studiengebühren. Der Stipendiat ist nicht dessen Angestellter. Bei diesem Modell ist ein regionales Engagement möglich, ohne sich schon frühzeitig auf künftige Mitarbeiter festlegen zu müssen.

Teilstipendium

Das Unternehmen unterstützt einen ausgewählten Stipendiaten, indem es einen zuvor festgelegten Teil seiner Studiengebühren trägt. Beide Seiten behalten volle Flexibilität über zukünftige berufliche Entscheidungen.



Peggy Repenning, Leitung PFH Hansecampus Stade, im Kreise von Studierenden.

Meinungen zum praxisintegrierten Studiengang

Das Angebot ist ein wertvoller Baustein der beruflichen Qualifizierung in unserer Region. Es bietet den regionalen Unternehmen die attraktive Möglichkeit, besonders talentierte junge Nachwuchskräfte gleichzeitig akademisch wie praxisorientiert auszubilden und längerfristig zu binden. Für die jungen Leute eröffnet das Konzept die Chance, ihre anspruchsvollen Zukunftspläne in der Region zu verwirklichen.

Maïke Bielfeldt, Hauptgeschäftsführerin Industrie- und Handelskammer Stade für den Elbe-Weser-Raum

Die Untereibe-Region mit Stade als Mittelpunkt befindet sich weiter im großen wirtschaftlichen Aufschwung. Leistungsfähige Unternehmen aus Mittelstand und Industrie bieten attraktive Arbeitsplätze, wie auch die dynamische Bevölkerungsentwicklung zeigt. Junge Menschen in der Region zu halten und zu gewinnen und eine effiziente Ausbildung zu ermöglichen, gewährleisten praxisintegrierte Studiengänge, die am Fachkräftebedarf der Unternehmen orientiert ausbilden und damit herausragende berufliche Entwicklungswege aufzeigen.

Thomas Falk, Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverband Stade, Elbe-Weser-Dreieck e. V.

Die PFH Private Hochschule hier vor Ort in Stade bietet ein vielfältiges Angebot. Dies ist für viele Studieninteressierte der Region eine gute Möglichkeit, den ersten oder zweiten Schritt auf der Karriereleiter auf eine gute fachliche Basis zu stellen. Auch die Verzahnung von Theorie und Praxis sehe ich als großes Plus dieses Studienangebotes. Die Hochschule zeichnet sich meines Erachtens durch den direkten Kontakt zwischen Professoren und Studierenden, kleine Lerngruppen sowie moderne Räumlichkeiten aus.

Wolfgang Schult, Vorsitzender des Vorstandes Sparkasse Stade-Altes Land



Kompetenz für die Region: PFH als Bildungspartner im Elbe-Weser-Dreieck

Die Aufnahme der ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge Verbundwerkstoffe/Composites mit den Abschlüssen Bachelor of Engineering und Master of Science war der Startschuss für eine Verankerung der PFH im gesamten Elbe-Weser-Raum. Seit Oktober 2011 hat die PFH neben diesen Technologiestudiengängen auch den praxisintegrierten Managementstudiengang General Management etabliert, der innerhalb von drei Jahren zum Abschluss Bachelor of Science führt. Dieses Programm richtet sich an Abiturienten, die eine Karriere auf der Basis wirtschaftswissenschaftlichen Know-hows planen.

Interessenten aus der gesamten Region Elbe-Weser bietet das Fernstudienzentrum Stade/Hamburg die kompletten Service- und Beratungsleistungen für die BWL- und Psychologie-Fernstudiengänge der PFH. Das breite Angebot reicht vom Bachelorstudium für Berufstätige ohne Abitur bis hin zum MBA mit BWL-Spezialwissen für Akademiker anderer Studienrichtungen. Alle Studienangebote sind am Hansecampus Stade der PFH beheimatet, der Anfang 2008 eröffnet wurde. Auf mehr als 3.000 Quadratmetern gibt es neben hellen Seminarräumen und einem lichtdurchfluteten Auditorium IT-, Chemie- und Physiklabore mit modernster Ausstattung sowie Büroräume und Besprechungszimmer für Professoren, Dozenten und Mitarbeiter der Hochschulverwaltung. Die Etablierung einer anwendungsinitiierten Grundlagenforschung

mit ideengebendem Charakter ist ein weiteres Merkmal des Stader Hochschulstandorts. Über die Projekte mit Partnern aus der Industrie und Experten aus dem CFK Valley e. V. hinaus erhalten die Forschungsaktivitäten durch das CFK Nord einen weiteren Schub. Auch neben der Hochschulausbildung ist die PFH dabei, ihrem Bildungsauftrag und damit ihrer Verantwortung für die Region gerecht zu werden. So besteht das Schulnetzwerk der Hochschule aus mittlerweile über 60 Partnerschulen in ganz Deutschland. Weitere Anknüpfungspunkte sind beispielsweise Lehrertagungen oder Schülerworkshops zu ingenieur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Themen.

Seit 2009 begleitet der Hochschulbeirat Stade die PFH in der Region. In ihm sind Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft versammelt. Er sorgt dafür, dass passgenaue Angebote der Hochschule im Dialog mit Verantwortlichen und Bürgern aus der Region entstehen. Zum Hochschulbeirat der PFH Hansecampus Stade zählen Dipl.-Vw. Maike Bielfeldt, Hauptgeschäftsführerin IHK Stade, Thomas Falk, Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverband Stade, Elbe-Weser-Dreieck e. V., Dagmar Froelich, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Stade, Silvia Nieber, Bürgermeisterin der Hansestadt Stade, Michael Roesberg, Landrat Landkreis Stade und Wolfgang Schult, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Stade-Altes Land.



Studieren an der PFH

Die 1995 gegründete PFH ist eine staatlich anerkannte Hochschule, deren Fokus auf der Ausbildung von Führungskräftenachwuchs und Spezialisten in Schlüsseltechnologien liegt. In diesem Sinne zeichnen sich sämtliche Studienangebote durch Praxis- und Wirtschaftsnähe, Internationalität und eine ausgeprägte Karriereorientierung aus. Derzeit bietet die PFH insgesamt 22 Campus- oder Fernstudiengänge in den Bereichen Management, Technologie, Healthcare Technology und Psychologie. Mehr als 2.700 Studierende sind gegenwärtig immatrikuliert (Stand: März 2016), studieren am Campus Göttingen, PFH Hanse-campus Stade, Campus Berlin oder an einem der zwölf Fernstudienzentren.

Einen schon mehrfach bestätigten Beleg für die hohe Qualität des PFH-Studiums bieten die Top-Platzierungen in anerkannten Hochschulrankings. Die Gründe für diesen Erfolg sind vielfältig: Eine effiziente Studienorganisation, eine hervorragende Betreuungsrelation und die daraus resultierende kurze

Studiendauer führen dazu, dass Unternehmen die Absolventen bereits vor der Zeugnisübergabe stark nachfragen.

Auch die enge Verzahnung mit Unternehmen vom Mittelständler bis zum international tätigen Konzern ist eine der tragenden Säulen des Hochschulkonzeptes. Sie garantiert einen stetigen Know-how-Austausch und bietet ein exzellentes Netzwerk für Kooperationen und Projekte. Das Kuratorium mit seinen 13 Mitgliedern bildet dabei nur die Spitze, die herausragt aus dem Pool von mehr als 500 Partnerunternehmen. Die Studienschwerpunkte und -ausrichtungen orientieren sich deshalb an den tatsächlichen Anforderungen der Wirtschaft. Dies ist im Hochschulleben überall spürbar, zum Beispiel durch Fallstudien oder Planspiele, die realistische Szenarien abbilden, durch Kontakte zu Unternehmen ab dem ersten Semester sowie durch Praktikerreferenten renommierter Unternehmen.



Kuratorium Airbus Operations GmbH | Bahlsen GmbH & Co. KG | Baker Tilly Roelofs Unternehmensberatung GmbH | CFK Valley e. V. | Continental AG | Gothaer Versicherungen | Johnson Controls Power Solutions Europe | Novelis Deutschland GmbH | Otto Bock Health-Care GmbH | PricewaterhouseCoopers | SAP AG | T-Systems Business Services GmbH | TUI AG

Präsidium

Präsident: Prof. Dr. Frank Albe

Vizepräsidenten: Prof. Dr. Joachim Ahrens, Prof. Dr. Antje-Britta Mörstedt,

Prof. Dr.-Ing. Wilim F. Unckenbold

Trägergesellschaft

Gesellschaft für praxisbezogene Forschung und wissenschaftliche Lehre gGmbH

Geschäftsführer: Dipl.-Hdl. Werner Rose, Prof. Dr. Bernt R. A. Sierke

Aufsichtsratsvorsitzender: Dipl.-Kfm. Dipl.-Hdl. Martin Löwer

Stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kfm. Karin Dietz

PFH Hansecampus Stade

PFH Private Hochschule Göttingen
PFH Hansecampus Stade

Airbus-Straße 6
21684 Stade

Tel. +49 [0]4141 7967-0
Fax +49 [0]4141 7967-190

stade-studienservice@pfh.de
www.pfh.de